



Beschlussvorlage öffentlich

Vorlage Nr.: BV/084/2018

Federführung: Deznat II	Datum: 04.07.2018
Bearbeiter: Ingrid Meiners	

	Sichtvermerke
Beratungsfolge	Termin
Straßenbauausschuss	15.08.2018
Kreisausschuss	05.09.2018
Kreistag	20.09.2018

Neubau und Ersatzbau von Radwegen an Kreisstraßen; Sachstand und Beschluss K 347

Beschlussvorschlag:

Der Ersatzbau des Radweges an der K 347 (Ortsausgang Hollwege bis Kreisverkehr an der BAB-Anschlussstelle Westerstede-West) wird vorbehaltlich des fristgerechten Abschlusses des Planverzichtsverfahrens für das Jahresbauprogramm 2019 angemeldet. Die erforderlichen Haushaltsmittel in Höhe von 379.000,00 € sowie eine 1. Rate der Förderung in Höhe von 100.000,00 € werden in den Haushaltsplan 2019 aufgenommen.

Finanzielle Auswirkungen (brutto) <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/> ja	Im Haushaltsplan enthalten <input type="checkbox"/> nein <input type="checkbox"/> ja	Über-/ außerplanmäßige Mittelbereitstellung <input type="checkbox"/>	
Einmalige Kosten	379.000,00 €	Investiv <input checked="" type="checkbox"/>	
Laufende Kosten			
Drittmittel (Zuschüsse)	100.000,00 €	Ergebniswirksam <input type="checkbox"/>	

Sachverhalt:

36/66 Mei

Westerstede, den 25.07.2018

Zu dem Neubau bzw. Ersatzbau von Radwegen an Kreisstraßen wird der Sachverhalt wie folgt mitgeteilt:

1. Neubau eines Radweges an der K 349 (Torsholter Hauptstraße) von Willbrok nach Torsholt

Der im letzten Jahr vom Kreistag beschlossene Neubau des Radweges von Willbrok nach Torsholt wurde in das Jahresbauprogramm 2018 aufgenommen, so dass nun nach den vorbereitenden Tätigkeiten mit der Ausführung dieser Maßnahme begonnen werden kann. Neben den zu erwartenden Fördermitteln nach dem Entflechtungsgesetz, die 60 % der berücksichtigungsfähigen Baukosten betragen, wurde durch das Bundesumweltministerium eine weitere Förderung aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative in Höhe von 269.000,00 € bewilligt.

Die Baumaßnahme wurde Ende Juni 2018 ausgeschrieben. Die Submission vom 17.07.2018 ergab, dass Firma Dallmann, Bramsche, den Zuschlag mit einem Angebot in Höhe von ca. 980.000,00 € für diese sowie die unter Nr. 2 genannte Maßnahme erhalten hat, das sich damit im Rahmen der bereitgestellten Haushaltsmittel bewegt.

Derzeit werden Fällarbeiten ausgeführt, um das Baufeld zu räumen. Mit den Erdarbeiten soll voraussichtlich Ende August/Anfang September begonnen werden. Die Fertigstellung dieser Maßnahme ist für Mitte 2019 vorgesehen.

2. Neubau eines Radweges innerhalb der Ortsdurchfahrt Torsholt (K 349)

Auch der Neubau dieses Radweges wurde im letzten Jahr vom Kreistag beschlossen und in das Jahresbauprogramm 2019 aufgenommen. Neben der bewilligten Förderung nach dem Entflechtungsgesetz ist auch für diese Maßnahme eine weitere Förderung aus Mitteln der Nationalen Klimaschutzinitiative in Höhe von 141.000,00 € bewilligt worden.

Die Ausschreibung sowie die Submission für diese Maßnahme erfolgten gemeinsam mit der unter Nr. 1 genannten Radwegeneubaumaßnahme in Torsholt. Aufgrund der räumlichen Nähe werden diese beiden Baumaßnahmen in einem Zuge ab August/September 2018 ausgeführt und voraussichtlich Mitte 2019 fertig gestellt.

3. Ersatzbau eines Radweges an der K 114 (Ihausen – Hollriede)

Die Niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr hat zur räumlichen Erfassung des zu betrachtenden Streckenabschnittes zunächst die planungsbegleitenden Vermessungsarbeiten zur Erstellung der Bestandslagepläne (Grundpläne) an das Ing.-Büro Thalen vergeben. Diese Grundpläne sind mittlerweile fertiggestellt worden und liegen der Landesbehörde vor. Aus diesen ergeben sich wesentliche Basisdaten, die bei den weiteren Planungen zu berücksichtigen sind (z.B. Höhenlagen, Vorfluter, Durchlässe usw.).

An dem Streckenabschnitt ist nun vor dem Hintergrund der möglichen

Radwegebaumaßnahme insbesondere die Entwässerung zu betrachten. Hierzu soll im Herbst 2018 ein Gespräch mit allen Beteiligten stattfinden, um anschließend auf der Basis der gewonnenen Erkenntnisse ggf. weitere Voruntersuchungen zu beauftragen bzw. die möglichen Varianten zu ermitteln. Zu den Varianten sollen jeweils Planentwürfe – auch unter Berücksichtigung eines evtl. Fahrbahnausbaues – erstellt und Gesamtkosten ermittelt werden.

4. Ersatzbau eines Radweges an der K 347 (Ortsausgang Hollwege bis Kreisverkehr an der BAB-Anschlussstelle Westerstede-West)

Für diese Baumaßnahme war bereits in 2017 beschlossen worden, diese vorbehaltlich der Herstellung der Baureife für das Jahresbauprogramm 2018 anzumelden. Die notwendigen Haushaltsmittel wurden in Höhe von 267.500,00 € in den Haushaltsplan 2018 eingestellt.

Bereits in den Sitzungen des Straßenbauausschusses vom 16.08.2017 und 28.02.2018 war vorgetragen worden, dass erhebliche Zweifel an dem rechtzeitigen Abschluss des Verfahrens bestünden, da die Verhandlungen mit einem Grundstückseigentümer bis dahin nicht abgeschlossen werden konnten.

Nach langwierigen Verhandlungen konnte nun eine Einigung mit dem Grundstückseigentümer herbeigeführt und das erforderliche Planverzichtsverfahren eingeleitet werden. Es wird angestrebt, dieses Verfahren bis zum 30.09.2018 zum Abschluss zu bringen, damit eine Anmeldung für das Jahresbauprogramm 2019 erfolgen kann.

Die Kosten für die Maßnahme wurden nochmals aktualisiert. Die danach zu erwartenden Kosten in Höhe von 379.000,00 € sollen nunmehr neu im Haushaltsplan für das Jahr 2019 veranschlagt werden. Die Kostensteigerungen ergeben sich u.a. aufgrund ausbleibender Synergien, da zunächst vorgesehen war, den Radweg zusammen mit dem Kreisverkehrsplatz der Stadt Westerstede an der BAB-Abfahrt Westerstede-West zu bauen. Mit dem Bau des Kreisverkehrsplatzes soll voraussichtlich Mitte August 2018 begonnen werden. Außerdem ist die Veranschlagung der Haushaltsmittel aufgrund erheblicher Kostensteigerungen im Straßenbau, die sich aus der sehr guten Auftragslage der Tiefbauunternehmen ergibt, anzupassen.